



Sosa - ESV Zschorlau

3 : 0

Aufstellung ESV:

		Chr. Wolf 22/78		
		Th. Müller 33/234		
	F. Stanel 18/12	R. Weiß 31/75	R. Rosner 33/267	
M. Leonhardt 18/12		D. Lorenz 26/227		Chr. Leonhardt 18/11
	R. Bengsch 19/17	Th. Vogel 35/17	M. Meyer 22/95	

Auswechslungen:

55. Min.	S. Bernhardt	f. Chr. Leonhardt
85. Min.	M. Kraus	f. M. Meyer
	M. Meyer	gelbe Karte

Torfolge:

1 : 0	13. Min.	3 : 0	68. Min.
2 : 0	43. Min.		

Chancenlos beim Vizemeister

Nach dem verpatzten Saisonstart fuhren wir etwas verunsichert nach Sosa. Durch Verletzungen und Schichtdienste bzw. Urlaub mussten wir "sieben" Stammspieler (A. Lanitz, D. Stephan, Th. Groß, M. Paatsch, D. Knepper, T. Anwand, S. Bernhardt) in der Anfangself ersetzen.

Die Gastgeber waren uns in jeder Beziehung überlegen. Sie legten los wie die Feuerwehr und gingen folgerichtig in der 13. Minute nach einem Fehler in unserem Mittelfeld durch einen 25-m-Flachschuss in Führung. Bei weiteren Chancen, vor allem durch Kopfbälle nach Freistößen und Eckbällen, hatten wir Glück.

Wir konnten nur zweimal torgefährlich werden. M. Meyer traf in der 18. Minute nur das Außennetz und in der 25. Minute klärte ein Verteidiger einen "Meyer-Kopfball" auf der Linie. Kurz vor der Pause schlossen wir einen Angriff nicht konsequent ab und daraus entwickelte sich ein Sosaer Konter, den ein frei durchlaufender Spieler eiskalt zum vorentscheidenden 2:0 abschloss.

Im zweiten Durchgang schalteten die Gastgeber einen Gang zurück und machten außer dem 3:0 in der 68. Minute, nach katastrophalen Fehlern in unserer Hintermannschaft, nicht mehr viel. Wir konnten zwar optisch Gleichwertigkeit erreichen, aber ohne jedoch Torgefahr zu erzielen.

Alle Spieler müssen sich erheblich steigern und begreifen, dass es in der Kreisliga ohne Kampf und Einsatzbereitschaft nichts zu gewinnen gibt.

St. Müller